

Grand Island National Bank



„Ein Dollar

ist nur ein winziges Ding meiner Geldcirculation, Doch es ist der Beginn jeden Vermögens. Beginnen Sie daselbe heute mit einem derselben in dieser Bank.

BUCHHEIT - O'LOUGHLIN COMPANY.
Nachfolger von Sondermann Furnitur u. Umbretzung Co.

Das allerneueste Lager von Möbeln in der Stadt.

Die beste Bedienung seitens eines fleißig lizenzierten Gebalances und Leichenbestatters.

Telefon: 1300.
A. B. Buchheit-Telefon: 1660
L. B. O'Loughlin, Leichenbestatter: Telefon: 926.
Eduwig Sondermann, Hülsen-Leichenbestatter: Telefon: 1253.

Lokales.

An die Leser!

Aus geschäftlichen und anderen Gründen hat sich die Grand Island Publishing Co., deren Geschäftsleiter während des letzten Jahres Herr Hugo Windolph war, veranlaßt gesehen, einen Wechsel in der Geschäftsleitung vorzunehmen, indem Herr J. W. Mahaffey an Herrn Windolph's Stelle trat und jetzt die Zügel in den Händen hat. Herr Mahaffey kommt von Kansas, wohnt aber schon seit den letzten vier Jahren in Grand Island und ist ein Schwager Herrn Dinn's, des Vice-Präsidenten des Grand Island Business College, in dessen Interesse er in letzter Zeit als reisender Agent thätig war. Herr Mahaffey wird bestrebt sein, die Interessen des Geschäftes nach Kräften zu vertreten und zu fördern, und ist um so mehr Erfolg zu erwarten, da er früher selbst im Zeitungsgeschäft thätig war. Möge ihm der Erfolg nicht ausbleiben!

Der „Anzeiger“ wird, wie bisher, vom bisherigen Zeitungsmenschen redigiert werden, der aber das Technische zeitweilig an den Nagel hängt, um sich etwas zu erholen. Andere Hände setzen von nächster Woche an die Zeitung auf und unsere schriftlichen Arbeiten werden wir meistens zu Hause besorgen und wohl nur Mittwochs und Donnerstags in der Druckerei sein.

Hr. Minnie Dammann von Lincoln besand sich einige Tage bei Verwandten in Wornis zu Besuch.

* Wer gute, moderne Kleider gemacht zu haben wünscht, spreche vor bei Hr. Vogler, 311 1/2 wehl. 3. Str. 40ft

H. Dusenberry auf dem Etland leidet derzeit an einer schweren Blutvergiftung.

Dr. Jul. Lingenfelder, konsultirender Arzt, Hedde-Gebäude. (Anz.) 10. Jan 18

A. E. Nagelsod wird sich am Sonntag beuufs Einkaufs von Frühjahrswaaren nach Chicago begeben.

Herr und Frau Wily. Huedner von North Loup, die sich bei hiesigen Verwandten zu Besuch befanden, haben wieder ihre Heimreise angetreten.

An Hermann Goehring von Prairie Creek wurde am Montag Morgen im St. Francis-Hospital eine Blinddarm-Operation vollzogen und verlautet, daß sich der Patient den Umständen gemäß wohl befindet.

Dr. C. A. Koeder, Hedde Gebäude

— F. Roth verkauft Schiffsbillette.

— Zu verkaufen — Feuerholz in Osenlänge. Tel.: 535.

— Frau Henry Harps mußte sich Ende letzter Woche im St. Francis-Hospital einer Operation unterziehen.

— Kröger & Joseph, Deutsche Advokaten, Testamente und Rechtswaltsachen eine Spezialität, Midelfson Gebäude.

— Die Familie Harris an östl. 12. Straße wurde durch die Ankunft eines kleinen Tochterchens erfreut.

— Wie wir in Erfahrung bringen, befindet sich Frau C. G. Palmer, die letzte Woche operirt wurde, immer noch in präferem Zustande.

— In der letzten Freitag-Verammlung der Hermannsöhne wurden 11 Kandidaten eingeführt und 7 Applikationen entgegengenommen.

— Zu verkaufen — 8 gute Milchschafe, 5 gute einjährige Stiere und etliche Farmgeräthschaften. Gerade 2 1/2 Meilen nördlich von Wornis. 24.3t

— Die Frls. Gertrude und Florence Schulz befinden sich bei Freunden und Verwandten in Wood River zu Besuch.

— Secretär Baumann von der Civildienst-Commission hielt letzte Woche in Taylor eine Prüfung für Postmeister 4. Klasse ab.

— Sie können versichert sein, daß Ihre sammtlichen Geschäftstransaktionen mit der Ersten Nationalbank streng confidential gehalten werden.

— Frau Stehr, welche längere Zeit in Denver war, kehrte mit ihrem Sohn wieder nach hier zurück und hält sich vorderhand bei der Familie Alfred Stehr an wehl. Johnstraße auf.

— Oekonomie und eine Bank-Geldanlage. Das klingt wie Erfolg. Es ist Erfolg, wenn die Geldsumme in der Ersten Nationalbank 4 Prozent Zinsen für Sie trägt.

— Als er sich kürzlich bei der Arbeit befand, hatte W. Hehne das Malheur, daß das Gerüst zusammenbrach und er eine schmerzliche Fußverletzung erlitt.

— Der Verkauf von Lingford's Poland China Zuchtsauen findet am 5. Februar in Bradstreet & Clemens' Verkaufschuppen statt.

— Heirathslizenzen erhielten: Leo J. Waddit und Dora Heyden, Beide von Grand Island, sowie Andrew Knoble von Elm Creek und Anna Kuntmann von hier.

— Das beste Brot und alle Sorten Kuchen sind zu haben in Herman Schattensberg's Bäckerei, 318 Wehl 3. Straße. Geht und überzeugt Euch.

— Im Alter von 79 Jahren starb am Montag im Soldatenheim der alte Veteran D. V. Fisher. Das Begräbniß fand unter den Auspicien der Freimaurer statt.

— Der Verkauf von Lingford's Poland China Zuchtsauen findet am 5. Februar in Bradstreet & Clemens' Verkaufschuppen statt.

— Frau Agnes Wiebe von St. Louis und Walter Appeldorn von Boulder, Colo., wohnen am Mittwoch dem Leichenbegängniß ihres Vaters John Appeldorn bei.

— Hr. Vivian Donner von Ravenna hat nun ihr Domizil im Heim ihrer Mutter, Frau Emma Donner hier selbst, aufgeschlagen und an der hiesigen Hochschule ihre Lehrtätigkeit aufgenommen.

Grand Island „Liederfranz“.

Die Mitglieder sind gebeten, die vom hiesigen Ortsverbande am Sonntag, den 8. Februar, stattfindende Theatervorstellung

„Von Stufe zu Stufe“

mit darauffolgendem Tanz in unserer Halle recht zahlreich zu besuchen sowie Freunde und Gönner des Vereins dazu einzuladen.

Achtungsvoll
Jul. Leschinsky, Präf.
Gottl. Meyer, Secr.

Dr. C. A. Koeder, Hedde Gebäude

— Gustav Böcker von Humboldt und Christine Weininger von hier nahmen einen Heirathsbchein heraus.

— Beim Abladen von Vieh brach sich am Mittwoch David Koblher, ein Viehhofangestellter, das Schließelbein.

— Wie wir hören, beabsichtigt Otto Kirzschke in naher Zukunft eine Deutschlandreise anzutreten.

— Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum Liquören und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.

— Im Heim der Familie Thomas O'Gorman hat am Mittwoch Morgen ein kleines Söhnchen sein Erscheinen gemacht. Ein Posthumus!

— Der Verkauf von Lingford's Poland China Zuchtsauen findet am 5. Februar in Bradstreet & Clemens' Verkaufschuppen statt.

— Jürgen Knuth vom Etland feierte am Samstag in fröhlicher Weise im Kreise von Freunden und Verwandten sein Wegehenft.

— A. Peters von Doniphan erhielt am Sonntag die Trauerbotschaft, daß in Ogallala seine Mutter gestorben ist und trat sofort die Reise nach dort an.

— Sie können eventuell Ihr eigenes Heim besitzen, wenn Sie beharrlich Ihre Ersparnisse in der Ersten Nationalbank deponiren.

— Paul Vernt von Inland, Neb., hat sich in Grand Island ansäßig gemacht, und zwar in 1107 wehl. Königsstraße.

— Holt Euch Eure Maschinenzüge bei Aremann's, 1521 wehl. Charlesstraße, zwei Block westlich und zwei Block nördlich vom Plattdeutschen Heim. Maschinenzüge zu den billigsten und höchsten Preisen.

— Frau Th. Olsen und deren Bruder Joe Lejzig, welche in Sidney, Neb., ihre Brüder John und Carl Lejzig besuchten, kehrten wieder nach Hause zurück.

— Zu verpachten — Grundst. 2 1/2 Meilen von der Stadt. Die Aufbesserungen bestehen in einem Wohnhaus, Kornbehälter, neuer Windmühle und einem geräumigen Hühnerhaus. 25.4t James Cleary.

— Auch im benachbarten Wood River ist nun am Montag ein Commercial-Club in's Leben gerufen worden. Klud so! Vorwärts muß die Devise sein, und dies bezieht sich bei Gründung einer solchen Vereintigung hauptsächlich auf den wirtschaftlichen und industriellen Aufschwung eines Gemeinwesens und in Verbindung damit seiner inneren Ausgestaltung.

— Während der letztwöchentlichen Geflügelausstellung trugen einige Hühnerzüchter von Hall County Preise davon, u. A. Arthur Schwieger, B. J. Hann und Dr. Klippin, sammtlich von Grand Island; G. D. Jameson von Wood River und W. H. Gideon von Doniphan.

Achtung, Hermannsöhne!

Die Mitglieder von Vorwärts-Loze No. 39 sind ersucht, die vom hiesigen Ortsverband arrangirte Theater-Aufführung

„Von Stufe zu Stufe“

welche am Sonntag, 8. Februar, in der „Liederfranzhalle“ stattfindet, und welcher sich ein Tanz anschließt, recht zahlreich zu besuchen. Bringt Eure Freunde mit.

In F. L. u. F.
Gottlieb Meyer, Präf.
Frank O. Runge, Secr.

— Henry Dorfmann, 1608 wehl. Frontstraße, empfiehlt sich in allen Arten von Maler- und Tapezierarbeiten. Alle Arbeit garantiert. 24.13t

— Hausierer machen derzeit die Kunde durch die Stadt und verkaufen Bilder zu \$6.50 bis \$10.00, die hier in Grand Island für \$2.50 und \$3.00 erhältlich sind. Man lasse sich also nicht dupiren.

— Frl. Ethel Claußen von Blühtips, die an der Hüfttuberkulose litt und sich im Hospital einer Bein-Amputation unterziehen mußte, verließ das Hospital und kehrte wieder in's Elternheim zurück.

— Die im westlichen Merrick County wohnhafte und auch hier bekannte alte Pionierin Frau Minnie Kuhlmann segnete am Montag Nachmittag nach mehrwöchentlicher Krankheit im hiesigen Allgemeinen Hospital das Zeitliche.

— Frau Mary Schmidt von Shelton erlebte dieser Tage hier selbst geschäftliche Angelegenheiten, und statete sie bei dieser Gelegenheit auch ihrem Bruder W. I. Krause und dessen Familie einen Besuch ab.

— Bringt Ihnen Ihr Geld etwas ein? Sind Sie gegen Mißgeschick oder bedrängte Zeiten sichergestellt? Jetzt ist Zeit und Gelegenheit, einen Theil Ihres Einkommens zu sparen. Deponiren Sie es zur Zinstragung in der Ersten Nationalbank.

— Dr. D. A. Fink, Zahnarzt dessen Office über Lutzer & Farnsworth's Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfielt sich dem Publikum zu Ausübung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Fink ist tüchtig in jeder Zahn- und verdient großen Zuspruch.

— Hiesige Verwandte von Gustav Hansen erhielten aus Ogden, Utah, die Trauernachricht, daß derselbe an den Folgen von Verletzungen, die er beim Einbruch in sein Geschäft erlitt, gestorben ist.

— Anwalt J. V. Cleary laschte am Samstag wie ein Schneeföhl, und zwar aus leicht begreiflichen Gründen, denn im Hause hatte sich ein kleines, funkelndes Mädchen eingestellt.

— Fünf kleine Kinder im Alter von 16 Monaten bis zu 8 Jahren — Vera und Virgil Stern, Wallace und Ethel Hammond sowie Nellie VanRoy — wurden dieser Tage nach dem Abfuhr heimlose Kinder in Lincoln überführt.

— In der Familie J. P. Windolph scheinen sich die Geburtstage jetzt formlich zu jaagen. So hatte Herr J. P. Windolph den seinen am Samstag, dessen ältester Sohn Willie den seinen am Montag und dessen Schwester Clara den ihren am Mittwoch. Nachträglich unseren herzlichsten Glückwünsche!

— Unter der Beschuldigung, dem Farmer Jas. Kunz bei Wood River eine Quantität Korn gestohlen zu haben, wurden am Mittwoch zwei Männer, Namens Green und Fry, durch Sheriff Stevers verhaftet und hinter die schwedischen Gardinen des Countygefängnisses gesteckt.

— Zug No. 18, der um 4:10 Nachmittags nach Wood River fährt, dort aber, im Gegensatz zu früher, jetzt durchfährt, obgleich er in Shelton, Gibbon und anderen Plätzen hält, soll jetzt wieder dort Haltestation haben. Der kürzlich gegründete Commercial-Club dortselbst wird diese Angelegenheit in die Wege leiten.

— Mittwoch, 4. Februar, soll als „Campaign-Tag“ für den Verkauf von Lincoln Highway-Certifikaten gelten und Herr Ashton sowie ein für diesen Zweck ernanntes Comité werden besondere Anstrengungen machen, die besten Resultate im Verkauf von Certifikaten zu erzielen. Der ganze Staat ist in dieser Hinsicht ziemlich gut organisiert und glaubt man, daß bei weiteren finanziellen Fortschritten der Staat Nebraska einer der ersten sein wird, welche mit den Constructionsarbeiten beginnen können.

Wartenbach-Theater.

Eine der bekanntesten und beliebtesten Operetten ist John G. Fisher's „The Red Rose“, welche am Sonntag, 1. Februar, im Wartenbach-Theater zur Aufführung gelangen wird. Das Stück broht von Humor und Melodie und dürfte nicht verfehlen, ein großes Publikum in seinen Bann zu ziehen.

Wo kann ich mein Geld unterbringen

und weiß es absolut sicher? Das ist eine Frage, welche von selbst am jede Person herantritt, welche nicht angelegtes Geld besitzt. Wenn Sie

Ihr Geld in einer Staatsbank deponiren,

wollen, entweder auf ein Zeit-Depositen-Certifikat zu 4 Prozent Zinsen oder in Gestalt einer Summe für Checkzwecke, wird es zweifellos sicher sein infolge des Schutzes, den Sie durch den Depositen-Garantie-Fond des Staates Nebraska erhalten.

Aber beachtet, es ist eine Staatsbank, und nur eine Staatsbank ist es, welche Euch diesen besonderen Schutz gewährt.

Die Staatsbanken in Grand Island sind:

COMMERCIAL STATE BANK
und die
HOME SAVINGS BANK
(Das Marmor-Bank-Gebäude)

Öffentliche Auktion.

Auf meiner Farm, 9 Meilen nördlich und 2 Meilen östlich von Grand Island, sowie 1 1/2 Meilen südlich und 3 Meilen östlich von St. Libory, werde ich auf öffentlicher Versteigerung am Dienstag, 3. Februar, 9 Pferde, 68 Stück Vieh, Farmmaschinerie und 65 Tonnen Alkalfa- sowie Prairie-Heu verkaufen.

Claus Luebbe, Eigentümer.
24.2t

— Das Begräbniß des in Decham, Ia., durch eine Lokomotive zu seinem Tode gekommenen Paul Länge, Sohn der Familie August Länge bei St. Libory, fand durch Pastor Schumann am Samstag Nachmittag vom Heim der Eltern aus auf dem Wiegert's Friedhof statt. Wie sich der Unfall ereignete, wird wohl ein Geheimniß bleiben, doch vermuthet man, daß der Verunglückte Abends auf dem Nachhausewege beim Ueberfahren der Geleise von der Lokomotive tödtlich getroffen wurde.

Ev. Luth. Dreieinigkeits-Kirche
512 östliche 2. Straße
Grand Island
Pastor H. Willens.
Gottesdienst jeden Sonntagmorgen um 10:30 Uhr.

Ev. Luth. St. Paulus-Kirche
Ecke 7. und Vesell Str.
Pastor G. S. Michelmann
Gottesdienst jeden Sonntag vormittag um zehn Uhr.

Farmen zu verpachten. Seht die Walter Land Co., 119 1/2 wehl. 3. Straße.

Mein Markt-Bericht

Rindvieh	.....	\$4.65—\$5.10
Kälber	.....	5.00—7.00
Schweine	.....	6.50—6.75
Hühner, alte	.....	.11
„ junge	.....	.11
Gänse, geschlachtet	.....	.12
Enten	.....	.14
Turkens	.....	.17
Gier	.....	.25
Butter	.....	.22—25
Kartoffel	.....	.80
Wehl	.....	1.25—1.35

Unser Glaubensbekenntniß.

Diese Bank hat ein geschäftliches Glaubensbekenntniß, und hier ist es:

Zuvorkommenheit für jeden Depositor.
Nahe Bedienung in jeder Hinsicht.
Tüchtigkeit bei jeder Geschäftstransaktion.
Wertschätzung kleiner Depositoren.
Persönliche Bekanntschaft mit der Kundschaft.
Rath und Beistand, wenn erwünscht.

Dies bezieht sich Alles auf Sie, was auch die Höhe Ihrer Geldeinlage oder Geschäftstransaktionen sein mag.

FIRST NATIONAL BANK
Kapital und Surplus \$215,000.
Depositorium für Ver. Staaten-Postspareinlagen-Bank-Fonds